

Ortschefin hat auch im zweiten Jahr viel zu tun

Bgm. Waltraud Grall über aktuelle Projekte und den Stellenwert von Göriach als „Bergsteigerdorf“.

Göriach. Im Juli 2021 wurde Waltraud Grall zur Ortschefin von Göriach gewählt. Als einzige Bürgermeisterin im Lungau zu arbeiten und zu wirken, das macht für die 49-jährige keinen Unterschied zu ihren männlichen Kollegen. „Es ist immer viel los und die Zusammenarbeit ist gemeindeintern und regional sehr gut“, sagt Grall.

Sie ist bemüht, die Arbeit des langjährigen Ortschefs Reinhard Radebner weiterzuführen. Manche Projekte hatte ihr Vorgänger noch initiiert. So ist etwa die Mitgliedschaft Göriachs bei den „Bergsteigerdörfern“ des Alpenvereins (seit 2021) ein wichtiges Anliegen. Drei Bergsteigerdörfer gibt es in Salzburg: Hüttschlag, Weißbach bei Lofer und Göriach. „Es geht um den sorgfältigen, feinen Tourismus, ohne Lifte und Hotelketten oder dergleichen. Gleichzeitig gibt es alle Angebote,

die das Naturherz begehrt: Bergseen, hochalpine Touren und Familientouren, die Anbindung an Weitwanderwege und an Mountainbikestrecken. Ich sehe das Bergsteigerdorf als Nische und, gemeinsam umgesetzt über den Tourismusverband, eine Chance für die kleinen Gemeinden.“

Neue Ideen bringen die Bürgermeisterin und ihr Team gemeinsam in die Gemeinde ein. „Im Vorjahr wurde mit der Friedhofserweiterung begonnen“, so Grall. Zusätzliche Erdgräber, eine Urnenwand sowie ein Bereich für Naturbestattung wurden errichtet. Die finalen Arbeiten sind derzeit in Umsetzung. Auch die Jugend im Ort ist ihr eine Herzensangelegenheit. Noch heuer wird beim Sportplatz ein Beachvolleyballplatz gebaut und mit Strom und Wasser versorgt. Ebenso von Radebner übernommen hat Grall eine Aufgabe im Regionalver-



Bgm. Waltraud Grall setzt auf ein starkes Miteinander.

BILD: A. KOCHER

band: Als Leiterin der Arbeitsgruppe Kinderbetreuung sieht sie sich „in einem guten Team und auf einer Ansprechenebene, wo

man etwas bewirken kann“. So konnte jüngst die Ausbildung zur Kindergartenhelferin für den Lungau fixiert werden. **ank**